

Rezeption

L I T E R A
R I S C H E
S Z E N T R
U M G I E S
S E N

Literarisches Zentrum Gießen e.V. · im KiZ – Kultur im Zentrum
Südanlage 3a (Kongresshalle) · 35390 Gießen

› **Torben Kuhlmann**
Armstrong – Die abenteuerliche Reise einer Maus zum Mond
Sonderausgabe »50 Jahre Mondlandung«

NordSüd Verlag 2019 (2016)
128 Seiten
23 Euro
ISBN 978-3-314-10484-8

Literarisches Zentrum Gießen e.V.
im KiZ – Kultur im Zentrum
Südanlage 3a (Kongresshalle)
35390 Gießen

T +49 (0) 641 97 28 25 17
F +49 (0) 641 97 28 25 19
info@lz-giessen.de
www.lz-giessen.de

KTN 205009174
BLZ 513 500 25
Sparkasse Gießen

Es gibt Dinge, die einem entgehen können, wenn man mit Kindern unter 6 Jahren zusammenlebt. Etwa die Enden der letzten 12 »Tatort«-Folgen. Und deren Anfänge. Dass es noch andere Beilagen außer Nudeln gibt, was jetzt eigentlich mit der Zeitumstellung passieren soll oder dass man das Haus auch ohne drei Spielzeugautos, eine Schippe, einen Zollstock und eine zuvor vollkommen entkleidete Puppe verlassen kann. Es gibt jedoch auch Dinge, die einem im Zusammenleben mit Kindern niemals entgehen können. Nudeln etwa. Automarken. Rosa Glitzereinhörner. Und der Weltraum. Unendliche Weiten. Und so kommt man schließlich dazu, sich die Sonderausgabe von Torben Kuhlmanns bereits 2016 erschienenem Mäuseabenteuer *Armstrong – Die abenteuerliche Reise einer Maus zum Mond* zuzulegen, denn das 50-jährige Jubiläum der ersten Mondlandung kann Eltern von Kindern unter 6 nur unter größter Anstrengung entgehen.

Die Geschichte handelt – wie am Titel unschwer zu erkennen – von einer zum Mond fliegenden Maus. Es ist Kuhlmanns zweites Mäuseabenteuer nach *Lindbergh*, mit *Edison* hat er bereits 2018 ein drittes nachgelegt. Allesamt hochgelobt. Die 2019 anlässlich des Mondlandungsjubiläums erschienene Sonderausgabe von *Armstrong* ist nun für kleine Weltraumfans gleich in mehrfacher Hinsicht begeisternd: Zum einen ist da die Geschichte, die vor dem historischen Hintergrund der Apollo-Mission die Weltraumambitionen einer Maus erzählt. Diese Ambitionen werden ausgelöst, weil die kleine Maus der unwissenden Mäusewelt rundherum beweisen möchte, dass der Mond kein riesengroßer Käse, sondern eine Kugel aus Stein ist. Das einstige Wissen früherer Mäuseraumfahrtpioniere scheint gänzlich im käseduftvernebelten Sumpf freiwilliger

Ahnungslosigkeit verlorengegangen zu sein – und dies Wissen gilt es wiederzuerlangen. Bis zum geglückten Flug, der die Theorie beweisen soll, muss das Tierchen jedoch erst einigen Spott, halsbrecherische Abenteuer, gnadenlose Verfolgung von neidischen Menschen und technische Rückschläge erleben. Wie es allen großen Persönlichkeiten mit weltverändernden Gedanken eben so ergeht.

Kuhlmanns Bilder sind stets gewaltig, detailreich und voller Informationen, und sie ergänzen den Text dabei derart, dass beim Lesen immer wieder Pausen eingelegt werden müssen, um anhand der Bilder die Geschichte zu vervollständigen. Gerade Kindern fallen immer neue Einzelheiten auf, die zwischendrin geklärt werden müssen.

Die Sonderausgabe der Graphic Novel bietet nun aber neben der Geschichte nicht nur ein neues Cover, sie wurde auch um weitere Bilder und ein Hintergrundkapitel zur Geschichte der Mondlandung erweitert, eine dankenswerte Ergänzung, die wissbegierige Kinder gerne mit Worten wie »Ja, das ist richtig!« kommentieren und manchem Elternteil das eigene überschaubare Wissen die Raumfahrt betreffend eventuell zu erweitern hilft. Das absolute Highlight der Ausgabe ist allerdings das »Mission Patch«, ein Astronauten-Aufbügel-Abzeichen, in der Größe des Seepferdchen-Abzeichens, das sich angehende Astronauten auf Pulli, Jacke oder Tasche aufbügeln lassen können.

Über den Autor:

Torben Kuhlmann (*1982 in Sulingen) lebt und arbeitet mittlerweile in Hamburg. Hier studierte er auch Illustration und Kommunikationsdesign und schloss dieses Studium mit seinem Buch *Lindbergh* ab, das mehrfach ausgezeichnet und für den Deutschen Jugendliteraturpreis 2015 nominiert wurde. Neben seinen Mäuseabenteuern hat er eine weitere Graphic Novel, *Maulwurfstadt*, verfasst und mehrere Jugendbücher illustriert.

(Yvonne Castrup-Joeres)